

nes Vaters, und ihm allein kömmt es zu, über ihre Herz und ihren Glauben zu urtheilen.

## Das neunte Capitel.

Von

# den Künsten und Wissenschaften überhaupt.

Was verstehen wir unter dem Worte Kunst?

Eine Erkenntniß, welche uns sichere Regeln vorschreibt, eine Sache zu verfertigen.

Wie theilet man die Künste ein?

In freye oder schöne Künste, und in mechanische Künste.

Was ist der Grund dieser Eintheilung?

Der Gebrauch der ältern und mittlern Zeiten, da die mechanischen Künste nur allein von Leibeigenen, die freyen Künste aber von freyen Personen geübt und getrieben wurden.

Was versteht man heut zu Tage unter freyen und schönen Künsten?

Diejenigen, welche vornemlich das Vergnügen der Menschen zur Absicht haben, und bey deren Ausübung man sich hauptsächlich des Nachdenkens bedienet.

Wie heißen sie?

Die Sprachkunst, in so ferne man sie nach Regeln ausübt, die Rechenkunst, die Beredsamkeit, die Dichtkunst, die Musik oder Tonkunst, die Mah-

E 5

ler: